

Zinc One reicht NI 43-101-konformen technischen Bericht für Ressourcenschätzung für Bongará ein

20.03.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 20. März 2019 - [Zinc One Resources Inc.](#) (TSX-V: Z; OTC Markets: ZZOF; Frankfurt: RH33 - Zinc One oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass das Unternehmen einen gemäß National Instrument (NI) 43-101 konformen technischen Bericht für die Ressourcenschätzung im Zinkbergbauprojekt Bongará im Norden von Zentralperu auf SEDAR eingereicht hat. Die Schätzung wurde im Auftrag des Unternehmens von Watts, Griffis and McOuat Limited (WGM) angefertigt.

Am 5. Februar 2019 meldete das Unternehmen eine angezeigte Mineralressource von 812.000 Tonnen mit durchschnittlich 18,9 % Zn, die bei einem Cutoff-Wert von 10 % Zn 339.000.000 Pfund Zink enthält, und eine abgeleitete Mineralressource von 1.339.000 Tonnen mit durchschnittlich 16,8 % Zn, die bei einem Cutoff-Wert von 10 % Zn 496.000.000 Pfund Zink enthält. Seitdem wurde die Zinkoxidlagerstätte Bongarita, die in Böden lagert, durch die Modellierung um 10.000 Tonnen mit 13,8 % Zn - 3.000.000 Pfund enthaltenes Zink - in der angezeigten Ressourcenkategorie sowie um 700 Tonnen mit 12,7 % Zn - 200.000 Pfund enthaltenes Zink - in der abgeleiteten Ressourcenkategorie erweitert.

Mineralressourcenschätzung im Basisfall - Zinkbergbauprojekt Bongará (Cutoff-Wert von 10 % Zn)

Zone	10 % Zn Cutoff angezeigt		abgeleitet	
	Tonnes	Zn, lb	Tonnes	Zn, lb
	Zn, %		Zn, %	
Mina Chica	339.000	144.000.000	252.000	94.000.000
Mina Grande Norte	140.000	65.000.000	450.000	164.000.000
Mina Grande Centro	172.000	65.000.000	201.000	71.000.000
Mina Grande Sur	161.000	65.000.000	436.000	167.000.000
Bongarita	10.000	3.000.000	700	200.000
	,8	13		12
	822.000	342.000.000	1.339.700	496.200.000
	,8		,8	16

Hinweise zur Tabelle:

1. Die Mineralressourcenschätzungen in dieser Pressemeldung wurden von Watts, Griffis and McOuat

Limited (WGM), einem unabhängigen Beratungsunternehmen für Geologie und Bergbau, angefertigt.

2. Das Gültigkeitsdatum dieser Mineralressourcenschätzung ist der 28. Februar 2019 und sie beinhaltet alle Probenergebnisse aus den Bohrungen und Testgruben bis Ende 2018.

3. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben, sie müssen jedoch über angemessene Aussichten auf eine eventuelle wirtschaftliche Förderung verfügen. Die Menge und der Gehalt der in dieser Schätzung gemeldeten abgeleiteten Mineralressourcen sind naturgemäß unsicherer, da der Umfang der Exploration unzureichend war, um das erforderliche Vertrauensniveau für eine Einstufung als angezeigte oder gemessene Mineralressource zu erreichen. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationen zu ihrer Aufwertung in die Kategorie der angezeigten oder gemessenen Mineralressourcen führen werden.

4. Die Mineralressourcenschätzungen in dieser Pressemeldung erfolgten in Übereinstimmung mit den besten Branchenpraktiken unter Verwendung der aktuellen Standards, Definitionen und Vorschriften des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (das CIM).

5. Die Mineralressourcen wurden unter Anwendung eines Cutoff-Werts von 10 % Zn berechnet.

6. Bei der Addition bestimmter Angaben kann es zu Rundungsdifferenzen kommen. Die Mineralressourcenschätzung wurde mittels Ordinary Kriging berechnet. Ein Blockmodell mit Ausmaßen von 5 x 5 x 5 Metern pro Block wurde erarbeitet. Die Zn-Werte wurden bei 40 % Zn gedeckelt.

7. Die Datenbank, die bei der Schätzung verwendet wurde, beinhaltete insgesamt 748 Bohrlöcher und Gruben mit insgesamt 10.498 Metern. Bei der Schätzung der angezeigten Ressourcen wurden ausschließlich Diamantbohrlöcher herangezogen, bei der Schätzung der abgeleiteten Ressourcen Diamantbohrlöcher und Gruben. Die Bohrlöcher wurden in verschiedenen Ausrichtungen gebohrt. In Gebieten, in denen Ressourcen geschätzt wurden, beträgt der Bohrlochabstand etwa 25 bis 30 Meter. Einzelheiten zum Bohrprogramm entnehmen Sie bitte unterschiedlichen Pressemeldungen zwischen 29. März und 15. November 2018.

8. Im geologischen Blockmodell-Dichtefeld wurde eine Schüttdichte von 1,90 verwendet.

Das Zinkbergbauprojekt Bongará umfasst einen 8 Kilometer langen Trend mit bekannter oberflächennaher, hochgradiger Zinkmineralisierung. Entlang dieses Trends wurden - mit Ausnahme von Bohrungen im Projekt Cristal (am nordwestlichen Ende des Trends), die einen Körper mit hochgradiger Zinkmineralisierung identifizierten - kaum systematische Explorationen durchgeführt. Daraus ergibt sich eine spannende Gelegenheit für die Entdeckung zinkreicher Lagerstätten im Rahmen zukünftiger Explorationsprogramme.

Die Zinkmineralisierung im Zinkminenprojekt Bongará wird als Lagerstätte des Mississippi Valley-Typs (MVT) klassifiziert und liegt größtenteils in stark dolomitisierten, brekziösen Kalksteinschichten vor. Die Mineralisierung kann auch in Form von flachen Körpern mit unregelmäßigen Grenzen vorkommen, was ein Charakteristikum dieser Mineralisierung darstellt, die entlang des Randes der Brekzen vorgefunden wurde, insbesondere bei Mina Chica. Die ursprüngliche MVT-Sulfidmineralisierung wurde oxidiert und tritt nun als Hydrozinkit (ein Zinkoxidmineral), Smithsonit (ein Zinkcarbonatmineral), Hemimorphit (ein Zinksilikatmineral) und Zink-Aluminium-Eisen-Silikate auf.

Die ehemalige Mine Bongará wurde von 2007 bis 2008 betrieben, wobei aus dieser Art der Mineralisierung bei der Verarbeitung in einem Wälzofen erfolgreich Zink produziert wurde. Der Ofen benötigt keine großen Wassermengen und kein Stromnetz. Das Abfallprodukt, eine Schlacke, kann unter anderem als Straßenmaterial verwendet werden, weswegen kein permanentes Bergelager erforderlich ist und die anfänglichen und nachhaltigen Investitionskosten gering sind.

Qualifizierte Sachverständige

Al Workman, P.Geo., Senior Geologist und Vice-President von WGM, und John Reddick, Senior Resource Modelling Engineer bei WGM, haben den technischen Inhalt dieser Pressemeldung in ihrer Eigenschaft als qualifizierte Sachverständige im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft, verifiziert und genehmigt. WGM ist ein unabhängiges Beratungsunternehmen, dessen Geologen und Ingenieure das Projekt seit 2014 regelmäßig besichtigt haben. WGM unterstützte Zinc One bei der Erarbeitung, Überwachung und Prüfung seiner Qualitätskontrollprogramme.

Über Zinc One Resources Inc.

Die Hauptaktivitäten von Zinc One sind das Zinkprojekt Bongará und das Zinkprojekt Charlotte Bongará im

nördlichen Zentrum Perus. Das Zinkprojekt Bongará war von 2007 bis 2008 ein Produktionsbetrieb, wurde aber im Zuge der internationalen Finanzkrise und dem damit einhergehenden Verfall des Zinkpreises stillgelegt. Im ehemaligen Produktionsbetrieb wurden beim Abbau der oberflächennahen Zinkoxidmineralisierung Zinkkonzentrationen von über 20 % und Ausbeuten von über 90 % erzielt. Es ist bekannt, dass sich zwischen dem Abbaugebiet und den Projektbereichen Charlotte-Bongará und Cristal in über sechs Kilometer Entfernung in nord-nordwestlicher Richtung - wo im Rahmen früherer Bohrungen auch mehrere oberflächennahe Zonen mit hochgradigen Zinkwerten durchschnitten wurden - Ausbisse einer Zinkoxidmineralisierung mit hohem Erzanteil befinden.

Weitere Informationen

Gunther Roehlig
[Zinc One Resources Inc.](#)
Tel: (604) 683-0911
info@zincone.com
www.zincone.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Die Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den Annahmen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung basieren. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen des Managements wider. Sie stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar. Zinc One weist darauf hin, dass sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen grundsätzlich ungewiss sind, und dass die tatsächlichen Leistungen von einer Reihe bedeutsamer Faktoren beeinflusst werden, von denen viele nicht im Einflussbereich der beiden Unternehmen liegen. Zu solchen Faktoren zählen unter anderem Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf die relativ kurze betriebliche Existenz von Zinc One, die Umsetzung der geplanten Explorations- und Erschließungsprogramme im Zinkoxidprojekt Bongará und die Notwendigkeit der Einhaltung umweltrechtlicher und behördlicher Vorschriften. Demnach können die tatsächlichen und zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse erheblich von den Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, abweichen. Zinc One ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen offiziell zu aktualisieren oder zu berichtigen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/69149-Zinc-One-reicht-NI-43-101-konformen-technischen-Bericht-fuer-Ressourcenschaetzung-fuer-Bongar-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).